

**Le collectif de veille**  
de la Neutorplatz - Breisach

**Besma Ben Sedrine** . Ltec Sàrl  
4, Rue du Colonel Tulla  
F - 68740 Fessenheim  
+33 389335325, +33 682224503



**Die Montagsmahnwachenden**  
vom Neutorplatz - Breisach

Ingenieurbüro **Gustav Rosa**  
Oberrimsinger Weg 8  
D - 79206 Breisach  
+49 7664 912017, +49 173 3110647

An

Herrn Ministerpräsident  
Winfried Kretschmann

Wodanhalle

Freiburg

Colmar / Breisach / Freiburg, den 5.09.2013

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, lieber Winfried Kretschmann,

Bezug nehmend auf den Schriftverkehr zwischen dem Aktionsbündnis „Fessenheim stilllegen: JETZT!“ und Ihrem Haus (Briefe vom Sept. 2012 und 16.02.2013) möchten wir die Gelegenheit Ihres Besuchs in Freiburg nutzen und um Ihre Unterstützung bitten.

Wir sind Vertreter der Antiatombewegung aus dem Dreieckland und halten jeden Montag eine Mahnwache auf dem Neutorplatz in Breisach. Wir fordern dort jetzt schon zum 124. Mal die sofortige Stilllegung des AKWs Fessenheim. Unsere Mitstreitenden kommen von beiden Seiten des Rheins, aus allen Altersgruppen und aus allen politischen Richtungen. Wir praktizieren die deutsch-französische Freundschaft auf der untersten Ebene in Form von persönlichen Kontakten und enger Zusammenarbeit. Wir „leben“ das, was in Paris, Berlin, Straßburg und Stuttgart auf den verschiedenen Regierungsebenen medienwirksam als „Völkerverständigung“ verkündet und gepriesen wird.

Wir kennen Ihre persönliche Einstellung und die der neuen Landesregierung in Bezug auf Atomkraft und Energiewende. Auch ist es uns bewusst, dass weder die deutsche Politik, noch die deutsche Protestbewegung in der Lage sind, das AKW Fessenheim abzuschalten. Darum unterstützen wir unsere französischen Mitstreitenden bei ihrem Protest. Als erstes Erfolgserlebnis feierten wir gemeinsam die Ankündigung von Staatspräsident François Hollande, der verbindlich erklärt hat, das AKW Fessenheim spätestens bis 2016 endgültig abschalten zu lassen.

Dass die französische Atomlobby dagegen erbitterten Widerstand angekündigt hat, war zu erwarten. Dem müssen wir alle - jeder nach seinen Möglichkeiten - entschlossen entgegentreten. Darum wünschen und fordern wir auch klarere Zeichen von der Landes- und Bundespolitik. Wir wissen, dass solche Zeichen bis nach Paris getragen werden. So könnte z.B. ein Besuch von Ihnen auf unseren Montagsmahnwachen in Breisach eine medienwirksame Aufmerksamkeit erregen. Dabei hätten wir die Möglichkeit, miteinander vor Ort Gedanken und Ideen über unsere Problematik „Das AKW Fessenheim endgültig stilllegen: JETZT!“ auszutauschen.

Deswegen sind heute auch unsere französischen Mitstreitenden nach Freiburg mitgekommen. Wir alle zusammen hoffen auf Ihre Unterstützung und auf eine fruchtbare Zusammenarbeit (Kooperation).

Herzliche Grüße aus Colmar und Breisach

Besma Ben Sedrine und Gustav Rosa (für die Mahnwachenden vom Neutorplatz in Breisach)